

BPB[®] Polypropylenfaser

Fasern für Beton

Verwendung an Industriestandorten

Art.-Nr.: 41907x000

Produkt Information:

Eigenschaften:

- verhindert Schwindrisse (bauaufsichtliche Zulassung)
- bewirkt eine sekundäre Bewehrung
- erhöht das Wasserrückhaltevermögen
- reduziert die Wasseraufnahme
- erhöht die Frost-Tausalz-Beständigkeit
- leichte Erhöhung der Zugfestigkeit

Anwendung:

zum Einmischen in mineralisch gebundenen Baustoffen

Die Polypropylenfasern können in alle mineralisch gebundenen Baustoffen wie Beton jeglicher Art, Putze, Mörtel etc. eingemischt werden. Die Polypropylenfasern: Wirken als Haftgrund für nachträglich aufgetragene Beschichtungen und Beläge, lassen sich leicht einmischen, sind ungiftig und umweltfreundlich sowie sehr leicht (0,9 g/cm³).

Die Zugabe incl. Papier-Beimischbeutel kann während der Trockenmischung oder unmittelbar nach der Wasserdosierung erfolgen (keine besonderen Anforderungen hinsichtlich der Mischzeiten).

Die Mischung ist nach wie vor leicht zu verarbeiten und pump- bzw. spritzfähig.

Dosierung:

1 kg/m³

Pro m³ Beton 1 kg POLYPROPYLENFASERN

Nicht mehr Wasser als normalerweise zugeben, da dies die Wirkung der POLYPROPYLENFASERN neutralisiert

Technische Daten:

Faserlängen:

fibrilliert 18 mm

fibrilliert 12 mm

Lagerung:

Bei normaler Lagerung (verschlossen, 20 °C) Mindesthaltbarkeit 5 Jahre
Trocken und frostfrei lagern. Vor Feuchtigkeit schützen.

Bei sachgemäßer Lagerung ist eine Haltbarkeit über mehrere Jahre möglich.

Lieferform/Gebinde:

Sicherheitsvorschriften:

Siehe EG-Sicherheitsdatenblatt

Beratung:

Durch unsere anwendungstechnische Abteilung.

Verwendung an Industriestandorten:

Empfohlene Frequenz und Dauer der Verwendung:

8 Stunden/Tag

200 Tage/Jahr

Umweltexposition:

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.